

Chance auf vier Pfoten

Zusammenarbeit mit Frauentaler Projekt trägt Früchte

Die Zusammenarbeit zwischen Projekt Chance und Hundeverein trägt erneut Früchte: Zwei Jugendliche haben den Hundeführer-Team-Test bestanden und dabei wichtige Kompetenzen erlernt oder vertieft.

Bad Mergentheim. Dass Tiere eine vielfältige positive Ausstrahlung auf Menschen haben, steht mittlerweile außer Frage. Dass Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung vom Umgang mit Tieren lernen können, ist ebenfalls unbestritten.

Man weiß, dass Kinder und Jugendliche, die an der Verantwortung für einen Hund beteiligt werden, in der Regel überdurchschnittlich vernünftig, selbständig und selbstsicher werden. Der Umgang mit einem Hund macht ausgeglichen, rücksichtsvoll, problembewusst und verantwortungsbereit. Das Zusammenleben mit einem Hund fördert ganz unauffällig, aber sehr wirksam, die Erziehung des jungen Menschen.

Sinn der Zusammenarbeit zwischen Hundeverein und Projekt Chance sind die Vermittlung von Tierliebe, Verantwortungsbewusstsein, Disziplin, Teamgeist und Rücksichtnahme an die jugendlichen Straftäter. Sie sollen Verständnis für die vielfältigen Aufgaben gewinnen, die sich zwangsläufig ergeben, wenn ein Mensch ein Lebewesen in seine Obhut nimmt, nämlich Verantwortung für das körperliche und seelische Wohlergehen des Hundes, Rücksichtnahme auf seine existenziellen Bedürfnisse, Übernahme der Fürsorgepflicht, Aufbau einer Bindung, Erziehung und Ausbildung eines Hundes.

Aber auch einmal mit einem unbekanntem oder schwächeren vierbeinigen Partner zusammen zu arbeiten, sich auf ihn einzustellen, ihn zu unterstützen, sein Vertrauen zu gewinnen, sich auf ihn zu verlassen und ihn und sich für ein gemeinsames Ziel zu motivieren, anstatt sich resignierend oder trotzig mit



Hundeführer-Test bestanden: Zwei Jugendliche aus dem Projekt Chance haben jetzt den Teamentest gemeistert. Foto: Nied

der Einstellung zurückzuziehen, „ich schaff' das sowieso nicht“, sind wichtige Aspekte dieses gemeinsamen Projekts.

Aus diesen Gründen heraus besucht man schon seit über vier Jahren jeden Freitag das Projekt Chance in Frauental. Die Jungs kommen einmal im Monat auf den Hundepplatz nach Bad Mergentheim und arbeiten zusammen mit den Hunden an einer solchen Beziehung, die bestenfalls mit dem Bestehen des Hundeführer-Team-Tests en-

det. Dieses Mal bestanden erfolgreich zwei Jungs diese Abschlussprüfung, und zwar Pierre mit der Mischlingshündin Babette und Kevin mit der Boxerhündin Jessy.

Bei „Fuß gehen“ mit und ohne Leine, Sitz, Platz, Herankommen und Abliegen sowie das Durchqueren einer Personengruppe wurden durch Hilmar Nied kritisch geprüft und danach konnten die beiden Jugendlichen die Glückwünsche der „Daumen drückenden“ Zuschauer und Betreuer entgegennehmen. hn